



Freiwillige Feuerwehr Großberg e.V.

Jahreshauptversammlung am 12.03.2016

Mitgliederversammlung mit Neuwahlen

(zusammengefasst durch Versammlungsleiter Norbert Niedenzu)

1. Bericht des 1. Vorsitzenden

Unser Verein hat derzeit 265 Mitglieder. Leider sinkt diese Zahl in den letzten Jahren, weshalb an alle appelliert wurde, Mitglieder zu werben. Besonders junge Mitglieder brauchen wir für die Jugendgruppe, aber auch neue aus dem Mittelalter (auch sogenannte Quereinsteiger) besonders für die aktive Mannschaft, damit immer genügend Einsatzkräfte erreichbar sind.

In der Öffentlichkeit ist unser Verein aufgetreten bei:

- Dorffesten, Faschingsveranstaltung usw,
- Neujahrsempfang der Gemeinde,
- Kirchlichen Festen wie Fronleichnam in Hohengebraching, Kirchenpatrozinium in Großberg,
- Fest zu 10 Jahre Partnerschaft mit Civrieux d`Azergues (Frankreich),
- Gründungsfeste wie: 150-jähriges der FF Gebelkofen, 130-jähriges der FF Poign und 111-jähriges des Schützenvereins Hubertus Hohengebraching,

Da die Wahlperiode der Vorstandschaft zu Ende geht , wurde auch an die eigenen großen Fest in den letzten Jahren erinnert:

- 2011 Fahnensegnung mit Florianstag
(nach grundlegender Restaurierung unserer Fahne von 1964),
- 2012 125-jähriges Gründungsfest unserer Feuerwehr.
Beides waren Feste mit viel Arbeit für die freiwilligen Helfer.
Aber was besonders freut, mit vielen guten Erinnerungen unserer Festbesucher.
Das ist der Lohn der bleibt.

In diesen Jahren hat unser Verein auch bei Festen anderer Vereine im Gemeindegebiet mitgewirkt.

Doch nicht nur Feste wurden gefeiert.

2011 haben wir eine neue **Vereinssatzung** erarbeitet und beschlossen.

In der Folge wurde unser Verein mit Wirkung vom 10.05.2011 in das Vereinsregister eingetragen.

Dazu haben wir uns auch noch ein eigenes **Vereinslogo** geschaffen.

Zur Ergänzung der Vereinssatzung wurde eine **Geschäftsordnung** und eine **Jugendordnung** beschlossen.

Für besondere Anlässe wie z.B. Teilnahme an Gottesdiensten, Volkstrauertag, Beerdigungen usw. haben wir uns eine **Formalordnung** erarbeitet. Damit kann jeder Führer unserer Wehr, wie auch andere mitwirkende Vereine, auf ein Grundschema für den Ablauf und das Auftreten der Feuerwehr zurück greifen.

Seit Herbst des vergangenen Jahres bietet die Freiwilligenagentur des Landratsamtes eine Vereinsschule an. Diese sehr lehrreichen Vorträge werden von Mitgliedern der Vorstandschaft regelmäßig besucht. Die Fachreferenten haben uns dabei etliche wertvolle Ratschläge geben können.

Nachdem es 2012 Probleme mit unserem Internetauftritt gegeben hatte, wurde eine neue Homepage geschaffen. Rainer Kühne hat uns mit viel Liebe und Sachverstand eine neue Webseite erstellt.

Schaut doch mal in unseren Internetauftritt. Die immer aktuell gehaltene Homepage „www.ff-grossberg.de“ wird von unserem Webmaster Rainer Kühne stets auf dem Laufenden gehalten und gepflegt. Wir alle sind dazu aufgefordert ihm immer neue Nachrichten oder Bilder zu liefern.

„Vergelt`s Gott“ an **alle**, für die gute Unterstützung und Mitarbeit bei unseren Veranstaltungen. „Danke“ an die **Jugendgruppe** und ihre **Jugendwarte** für die Jugendarbeit, nicht nur in der Feuerwehrtechnik, sondern auch in echter Jugendarbeit; im Bericht unserer Jugendgruppe werden wir es ja hören und sehen.

Wir hoffen ja auch, dass die Mitglieder der Jugendgruppe bei den Aktiven auch in der Feuerwehr bleiben. „Vergelt`s Gott“ an die **Aktiven und unsere zwei Kommandanten**, die durch ihre Einsatzdienste das Aushängeschild unserer Wehr sind.

„Danke“ an die **Mitglieder in der Vorstandschaft**, die mich bei der Vereinsführung unterstützt haben. Hervor heben will ich besonders unseren alten und neuen Kommandanten **Herbert Zink**, der immer zur Stelle war und mich tatkräftig unterstützt hat.

Vorschau:

Schon morgen ist unsere neue Führungsmannschaft in Tegernheim bei der Jahreshauptversammlung des Kreisfeuerwehrverbandes und der Kommandantendienstversammlung.

16.07.2016 Kirchenpatrozinium Kirche St. Heinrich und Kunigunde mit Fest

23.07.2016 50-jährige Gründungsfest des TSV Großberg,

Anfang September wird wieder unser Dorffest mit Grillabend steigen.

Wichtig:

Mitgliederwerbung in eurer Nachbarschaft und bei den Neubürgern sowohl für die Aktive Mannschaft als auch für den Feuerwehrverein.

2. Bericht des 1. Kommandanten:

Kommandantenwahl:

Am vergangenen Donnerstag, 10.03.2016, fand unter Leitung von 2. Bürgermeister Sebastian Hopfensperger eine Dienstversammlung statt. Hierbei fanden die Kommandantenwahl und die Ernennung der Funktionäre statt.

Gewählt wurden:

1. Kommandant ,wie bisher, Herbert Zink,

2. Kommandant Mustafa Altinkargi,

Der bisherige 2. Kommandant Jürgen Gromer hatte nicht mehr kandidiert, da er in den nächsten Tagen bei der Jahreshauptversammlung des Feuerwehrvereins für einen Führungsposten kandidiert.

Vom Kommandanten wurden anschließend die Funktionäre ernannt

Jugendwart, wie bisher Jakob Edenharter,

1. stellv. Jugendwart Markus Polossek,

2.stellv. Jugendwart Marie Blau.

Atemschutzwart 2. Kommandant Mustafa Altinkargi
wird diese Funktion weiter mit ausführen,

Gerätewart, wie bisher Josef Hofstetter.

Kommandanten und Funktionäre nahmen ihre Ämter an.

Aktive Mannschaft:

Die Aktive Mannschaft besteht derzeit aus rd. 40 Feuerwehrmitgliedern, darunter sind 2 weiblich. Innerhalb der Aktiven Mannschaft sind auch 10 Feuerwehranwärter, wovon 2 weiblich sind.

Einsätze:

Im Berichtszeitraum wurden wir zu 21 Einsätzen gerufen, d.h. die Feuerwehr Großberg wurde mannschafts- oder gerätetätig benötigt. Bei den Einsätzen stellt sich immer wieder heraus, wie wichtig die Zusammenarbeit aller Feuerwehren ist.

Jeder von uns kann in eine Notsituation kommen und ist dann auf Hilfe angewiesen. So sollte doch jeder auch dazu bereit sein sich für den ehrenamtlichen Dienst einzusetzen und sich ausbilden zu lassen.

Eine Bitte an alle: „Wenn alarmiert wird, kommt bitte alle zum Gerätehaus. Zu viele waren es noch nie“

Ausbildung: Modulare Truppmann-Ausbildung MTA

Die neu gestaltete Truppmannausbildung (mit rd. 120 Ausbildungsstunden) fand in Graßlfing, Großberg, Matting, Niedergebraching und Pentling als Gemeinschaftsausbildung aller 7 Gemeindefeuerwehren statt. Von Großberg nahmen die 3 Feuerwehranwärter Wolfgang Braun, Jonas Schmid und Florian Zink teil.

Brandschutzerziehung

Stellvertretend für die anderen 6 Wehren im Gemeindegebiet unterstützen wir die Schule Großberg im Heimat- und Sachkundeunterricht beim Thema „Feuerwehr“ mit Unterweisungen und Vorführungen. Ebenso wirken wir bei den Schul-Probealarmen mit.

Im Kindergarten Großberg betreiben wir Allgemeinausbildung im Bereich Brandschutzerziehung bei den Kleinen.

Feuerwehr-Montag

Jeden Montag ist im Gerätehaus was los: Entweder Ausbildung der Jugend, allgemeine Arbeiten zur Erhaltung oder Verbesserung der Einsatzfähigkeit oder sonstige Arbeiten. Jeder kann da kommen. Wir hoffen, dass die Zahl der Aktiven künftig noch gesteigert werden kann. Die Feuerwehr ist ja kein Einzelkämpferverein, sondern funktioniert nur in der Zusammenarbeit vieler.

Atemschutzübungen

Mit allen Ortswehren wurde ein Gesamtkonzept erarbeitet, nach dem die Atemschutzgeräteträger ausgebildet werden und gemeinsam geübt haben. Dies soll künftig noch verstärkt werden.

Monatsübungen

Die Monatsübungen sind wichtiger Bestandteil des Ausbildungskonzeptes. Dabei wird auch mit Gerätschaften anderer Feuerwehren geübt. Dies soll künftig noch intensiver erfolgen. Bei diesen Übungen soll die Angst vor Fehlern im Einsatz bei der Arbeit mit „fremdem Gerät“ verringert werden. Diese Zusammenarbeit unserer Wehren wird in Zukunft wohl sehr wichtig werden.

Sonstiges

Im vergangene Jahr fand eine Besprechung mit der Gemeindeverwaltung über den Neubau eines Gerätehauses für Großberg statt. Durch Abstimmung der Überlegungen von Feuerwehr und Gemeinde wurden die Weichen für die Zukunft gestellt.

Zum Schluss des Berichtes dankt Kommandant Herbert Zink allen, die mitgeholfen haben, dass unsere Feuerwehr einsatzbereit ist. Er forderte noch alle für die Zukunft mit dem Satz auf:

„Unsere Feuerwehr braucht viele fleißige Hände, sie braucht auch deine!“.

3. Bericht der Jugendgruppe

Die Präsentation der Aktivitäten der Jugendgruppe wurde von Jugendwart Jakob Edenharter geleitet, Er wies in seinem Bericht auf die Förderung der Jugendgruppe durch den Kreisjugendring und den Feuerwehrverein hin und bedankte sich.

Die Jugendgruppe ist laut Jugendordnung selbst organisierend, mit eigener Jugendkasse, Jahreshauptversammlung und gewählten Ämtern wie: Jugendsprechern, Schriftführern, Kassenwarten und Kassensprüfern.

Die beiden Jugendsprecher David Wagner und Katrin Putz erläuterten die Bilderpräsentation über die Höhepunkte des vergangenen Jahres. z.B.:

- Jugendwerbung am 08.05.2015,
- Lebendkicker-Turnier in Pentling am 30.05.2015,
- Löschübung an der Donau mit Wasserentnahme aus dem Gewässer am 22.05.2015,
- Zeltlager am Steinberger See vom 07. – 09.08.2015,
- DVD-Nacht am 24.10.2015,
- Skifahren beim Landkreisausflug in Grünau am Kasberg in Österreich am 05.03.2016.

Im kommenden Jahr sollen ähnliche Aktionen wieder durchgeführt werden.

4. Sonstige Berichte

Kassenwesen

Martin Lindner konnte einen positiven Kassenbericht abgeben.

Kassenprüfung

Kassenprüfer Andreas Paul bestätigte ihm eine einwandfreie Buchführung, alles ist belegt und richtig verbucht.

Entlastung der Vorstandschaft

Stellvertretender Bürgermeister Wilhelm Haubner übernahm die Abstimmung zur Entlastung der Vorstandschaft, welche einstimmig durch die stimmberechtigten Mitgliedern erfolgte.

5. Neuwahlen

Zur Durchführung der Neuwahlen der Vereinsvorstandschaft übernahm stellvertretender Bürgermeister Wilhelm Haubner die Wahlleitung. Assistenten von den beiden Wahlhelfern Florian Zink und Maximilian Engel wurde die Wahl zügig durchgeführt.

In geheimer Wahl wurden gewählt (jeweils einstimmig)

- | | |
|--|----------------|
| 1. Vorstandsvorsitzender | Jürgen Gromer, |
| (der bisherige 1. Vorsitzende Norbert Niedenzu hatte nicht mehr kandidiert). | |
| stellv. Vorstandsvorsitzender | Günter Pilz |

Da bei den folgenden Posten jeweils nur ein Kandidat zur Wahl stand, konnte und wurde per Handzeichen abgestimmt.

- | | |
|---------------------------|----------------|
| 1. Kassier, wie bisher | Martin Lindner |
| 2. Kassier | Wolfgang Braun |
| Schriftführer, wie bisher | Gottfried Putz |

Als Kassenprüfer wurden von der Versammlung gewählt:

1. Kassenprüfer, wie bisher Andreas Paul
2. Kassenprüfer Johannes Trnka.

Der Versammlungsleiter Norbert Niedenzu dankte den an der Wahlhandlung Beteiligten, Den Neu- bzw. Wiedergewählten dankte er ,dass sie sich zur Wahl gestellt hatten, die Wahl angenommen haben und wünschte ihnen in der weiteren Vereinsarbeit viel Erfolg.

6. Verschiedenes

Unsere Aktion „Rauchmelder zur Geburt 2015“

Wie im vergangenen Jahr hatten wir wieder in Zusammenarbeit mit der Gemeindeverwaltung die Eltern angeschrieben und eingeladen, welche im vergangenen Jahr Familienzuwachs bekommen haben. Verbunden mit etwas Werbung für die Feuerwehr sollten sie einen Rauchmelder zur Installation im Kinderzimmer erhalten. Leider war unserer Aktion in diesem Jahr der Erfolg bisher verwehrt.

Trotzdem wünschen wir den jungen Eltern und ihren kleinen Erdenbürgern für die Zukunft alles Gute.